

# 10 Handy Tipps für Kinder und Jugendliche

## **Mach dein Handy sicher!**

Die Daten auf deinem Handy gehen niemanden etwas an. Gib dein Handy nicht einfach weiter und richte verschiedene Sperren ein, z. B. PIN-Code oder Mustersperre. Passwörter sind dein Geheimnis und auch nichts für die besten Freundinnen oder den besten Freund. Wenn du ein Smartphone hast, installiere einen Virenschoner und eine Diebstahlsicherung. Diese kann helfen, dein gestohlenen Handy wiederzufinden. Notiere dir auch die Seriennummer deines Handys. Du bekommst sie, wenn du\*#06# eingibst. Die Nummer kann der Polizei helfen, Dein Handy wiederzufinden.

## **Bleib fair!**

Fotos oder Filme von anderen darfst du nur veröffentlichen, wenn sie auch damit einverstanden sind. Das gilt auch, wenn du die Fotos oder Filme nur an bestimmte Kontakte weiterleitest. Zudem können einmal veröffentlichte Inhalte immer wieder im Internet auftauchen - auch Jahre später, wenn man es vielleicht gar nicht mehr möchte!

## **Vorsicht abzocke!**

Unbekannte Nummern zurückrufen, auf Textnachrichten antworten, deren Absender du nicht kennst - das kann teuer werden. Häufig stecken hier so genannte Mehrwertdienste dahinter, die nicht über Flatrates abgedeckt sind. Hier hilft es, diese bei deinem Anbieter zu sperren. Trotzdem gilt: bleibt kritisch und antworte nicht auf jede Nachricht und jeden Anruf! Wenn doch mal was passiert: sprich mit deinen Eltern darüber. Oft muss man die Kosten gar nicht bezahlen. Informiert euch gemeinsam bei deinem Tarif-Anbieter oder der Verbraucherzentrale.

## **Achtung: privat!**

Deine Handynummer, deine Passwörter und andere persönliche Daten, wie Geburtsdatum oder Wohnort, sind privat! Gib sie nicht leichtfertig weiter an Personen, die danach fragen.

aus: **Smart mobil?! – Ein Ratgeber zu Handys, Apps und mobilen Netzen**

Herausgeber: **klicksafe.de**

## **Hacker müssen draußen bleiben!**

Über Bluetooth und öffentliche WLAN können Hacker auf dein Handy zugreifen. Schalte Bluetooth aus und deaktiviere bei deinem Handy die Funktion, dass es sich automatisch in WLANs einwählt. Bleib auch bei WLANs in Cafés, Hotels und so weiter misstrauisch - meistens sind sie nicht gesichert.

## **Halt dein Handy sauber!**

Bestimmte Dinge wie Porno oder Gewaltvideos solltest du nicht auf deinem Handy speichern; auf keinen Fall solltest du solche Filme anderen zeigen oder weitergeben. Dies kann sogar eine Straftat sein! Bekommst du solche Inhalte zugeschickt, dann lösche sie am besten!

## **Mobbing ist auch über Handy und Internet tabu!**

Leite oder empfehle keine Nachrichten, Bilder oder Filme weiter, die andere beleidigen oder verletzen. Das Verbreiten solcher Nachrichten kann nicht nur eine Straftat sein, es ist für die Betroffenen auch häufig eine ganz schlimme Erfahrung. Überlege dir vorher, wie du dich hier bei fühlen würdest. Das Argument, „das war doch nur Spaß“ zählt nicht. Wenn du selbst einmal gemobbt wirst, dann hol dir Hilfe - sprich mit deinen Eltern, Lehrerinnen und Lehrern oder Menschen, denen du vertraust. Mobbing muss sich niemand gefallen lassen!

## **Nur die Ruhe!**

Manchmal kann das Handy auch nerven - vor allem andere Leute. Laute Gespräche oder laute Musik hören über das Handy in der Öffentlichkeit stören. Telefonate und Textnachrichten müssen nicht immer sofort beantwortet werden. In vielen Situationen, zum Beispiel während persönlicher Gespräche oder während des Essens, ist der permanente Blick auf das Handy nicht angesagt. Besonders auf dem Fahrrad oder beim Gehen klappt keine vernünftige Antwort und lenkt dich zu dem unnötig ab. (Übrigens sind telefonieren (ohne Headset) und SMS schreiben beim Fahrradfahren auch verboten.)

## **Nutzt dein Handy kreativ!**

Dein Handy oder Smartphone kann mehr als nur Textnachrichten verschicken oder Fotos schießen! Z. B. Kann man einen QR-Code selbst machen oder mit Geocaching auf digitale Schnitzeljagd gehen.